

Delegiertenversammlung des Schweizerischen Sakristanenverbandes in Ostermundigen am 19. September 2023

Zur Delegiertenversammlung (DV) des Schweizerischen Sakristanenverbandes (SSV) lud dieses Jahr die Sakristanenvereinigung Bern Deutsch Freiburg nach Ostermundigen ein. An einem goldigen Herbsttag durften die Delegierten aus der ganzen Deutschschweiz anreisen ins «Bärnbiet». Im Pfarrezentrum Guthirt empfing uns schon ein feiner Kaffeeduft. Dieser wurde uns auch serviert zusammen mit Gipfeli. Gestärkt wechselten wir die Räumlichkeiten.

Wie üblich begann der offizielle Teil der DV mit einem Festgottesdienst. Zum Einzug mit den Fahnen, den Konzelebranten mit dabei war Ruedi Heim leitender Priester Pastoralraum Region Bern, dem Zentralvorstand (ZV) ertönten festliche Orgel und Trompetenklänge. Gemeindeleiterin Edith Zingg begrüßte uns herzlich. Mit dem liturgischen Gruss eröffnete Zentralpräsident (ZP) Josef Benz die Eucharistiefeier in der Guthirt Kirche. Wie immer bei Treffen von Sakristanen war der Gesang kräftig. ZP Josef Benz verstand es im Predigtwort dieser Feier den richtigen Rahmen zu verleihen. Herzlichen Dank.

Nach einer kurzen Pause begrüßt uns um 11.05 Uhr der Co-Präsident von Bern Deutsch Freiburg Antun Tunic. Cécile Minca II als Kirchenratspräsidentin richtet Gruss sowie Dankesworte an uns. Thomas Iten Gemeindepräsident stellt die Gemeinde Ostermundigen in einer PowerPoint Präsentation vor.

Um 11.20 Uhr eröffnet Benno Müller Zentralpräsident des SSV die DV. Er begrüßt die Ehrenmitglieder, die Gäste, den ZV sowie alle Anwesenden. Die Traktandenliste wird angenommen. Mit 61 Delegierten ist die DV beschlussfähig. Da es zu keinem der Traktanden eine Wortmeldung gab, alle Berichte einstimmig genehmigt wurden konnte der Präsident schon bald Traktandum 7 ankündigen: Wahlen. Inge Kümin vom Verband beider Basel schlug als neues Mitglied in den ZV Astrid Imhasly Hofstetten vor. Einstimmig und mit Applaus wurde sie gewählt. Für die Nachfolge als Schriftleiter von Dr. Erwin Keller stellte sich Dr. Andreas Fuchs Schulleiter der Sakristanenschule zur Verfügung. Ihn wird Dr. Stefan Kieselwetter als freien Mitarbeiter unterstützen. Die Wahl ist einstimmig. Danke den Neugewählten für ihre Bereitschaft.

Ab Januar 2024 wird die Verbandszeitschrift der «Sakristan» neu von der Druckerei Theiler in Wollerau gedruckt werden, da die Druckerei Pius Rügger altershalber die Herstellung aufgibt.

Bei Traktandum 8 Ehrungen darf Benno Müller zwei neue Ehrenmitglieder vorstellen. Es sind dies Léon Schultheiss (Verbindungsperson mit der französisch sprechenden Schweiz), sowie Pius Rügger, jahrzehntelanger Drucker unserer Verbandszeitschrift. Er bedankt sich bei den beiden für ihre wertvolle Arbeit für den SSV. Mit einem Präsent und lobenden Worten bedankt sich Benno Müller bei Mogens Christensen für die langjährige Mithilfe bei der Rubrik Termine und Gratulationen welche jeweils im Sakristan veröffentlicht werden.

Das Jahresprogramm 2024 weist auf den im März stattfindenden Fortbildungskurs hin sowie die Präsidenten- und Präsidialkonferenz. Als Tagungsort der DV 2024 schlägt Sonja Meister Solothurn vor. Für 2025 ist die DV beim Luzerner Verband vorgesehen.

Unter Verschiedenes weist Verena Keel auf einen Kurs für Jugendbegleitung hin. Vom Gastgeberverband lädt François Emmenegger uns zum Apéro ein. Da alle Traktanden abgearbeitet waren, niemand mehr das Wort wünschte, konnte Zentralpräsident Benno Müller die DV mit dem Hinweis, dass er auf die DV 2024 zurücktrete, um 12.20 Uhr als geschlossen erklären. Natürlich bedankte er sich für die Gastfreundschaft hier in Ostermundigen bei der Sakristanenvereinigung Bern Deutsch Freiburg, sowie bei allen, die zum guten Gelingen dieser DV beigetragen haben.

Da die Sonne sich zeigte, konnte der Apéro draussen oder drinnen genossen werden mit musikalischer Begleitung vom «Echo vom Büschi». Schon bald konnten wir im Pfarreizentrum Guthirt Platz nehmen, wo uns eine feine kroatische Spezialität serviert wurde. Das Dessert war «ächt schwyzerisch» Schwarzwälder Torte. Das gemütliche Beisammensein liess die Zeit schnell vorbei gehen. Schon bald machten sich die ersten auf den Heimweg. Doch ein grosszügiges Präsent für alle Teilnehmer wurde uns überreicht.

Herzlichen Dank an die Sakristanenvereinigung Bern Deutsch Freiburg für die Gastfreundschaft, den Co-Präsidenten Antun Tunic und Andy Walpen, sowie an alle, welche in irgendeiner Weise für diese DV mitgewirkt haben.